

Zeitschrift: Film : die Schweizer Kinozeitschrift
Herausgeber: Stiftung Ciné-Communication
Band: 53 (2001)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

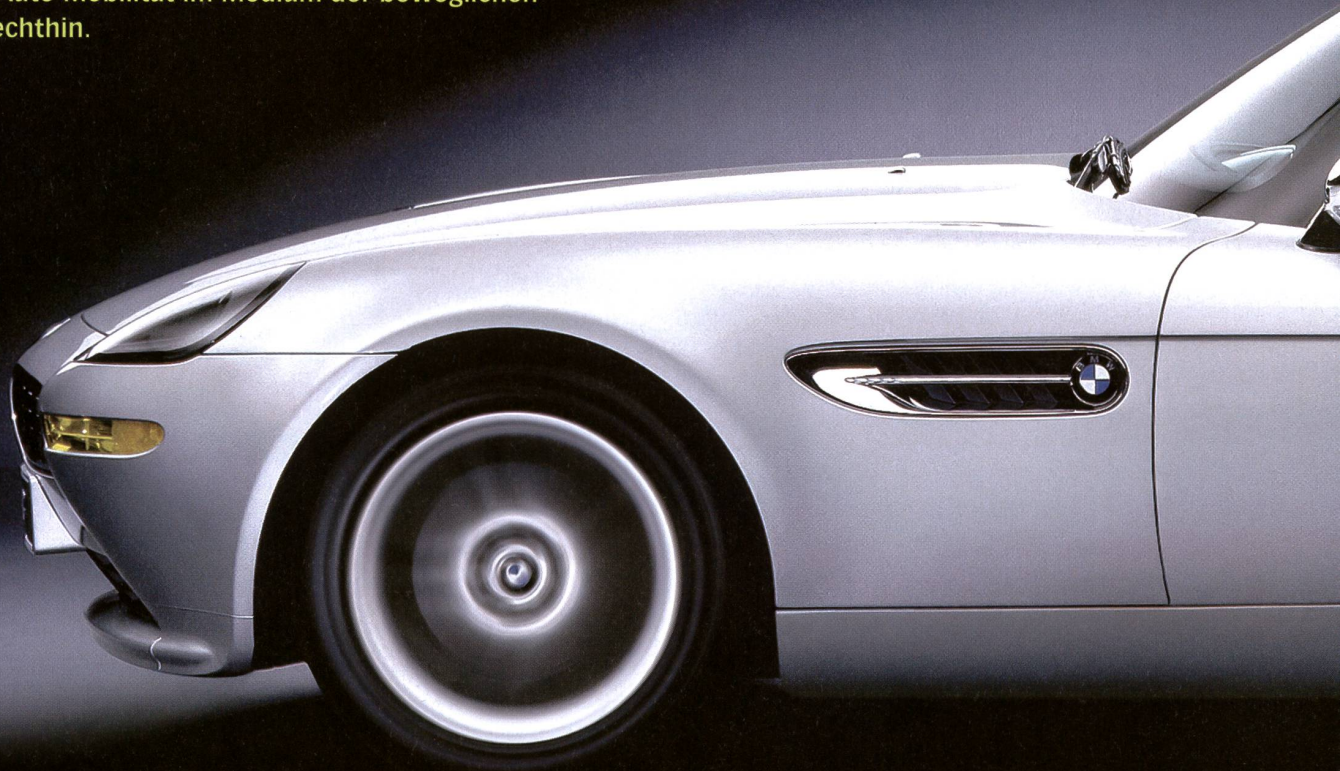
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wrooooo

Jene zwei technischen Errungenschaften, welche die Menschheit seit ihrer Erfindung nachweislich am meisten bewegen, sind fast gleich alt: das Automobil und das Kino. Und beide beziehen ihre Hauptfaszination aus der Illusion, dass sie Raum und Zeit beherrschbar machen. Den ultimativen Kick müsste demnach das Drive-in-Kino vermitteln. Auf den folgenden Seiten bietet FILM so etwas wie eine gedrucktes Drive-in: Überlegungen zum Einsatz der hyperkinetischen Auto-Mobilität im Medium der beweglichen Illusion schlechthin.



boom!

Autos sind in gewisser Hinsicht Zirkusfahrzeuge, Vehikel der Aussichtslosigkeit.

*Peter Sloterdijk (*1947), deutscher Kulturphilosoph*

Es muss sich unter den jungen Ehepaaren noch viel mehr herumsprechen, dass auch der teuerste Wagen niemals «Vater» oder «Mutter» zu ihnen sagen wird.

Ignaz Kiechle, deutscher CSU-Politiker, ehemaliger Landwirtschaftsminister

Alle Taxis sind wasserlöslich und verschwinden im Regen.

Rod Taylor, US-amerikanischer Filmschauspieler

